



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

28. Oktober 2004

PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: SEPTEMBER 2004

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 belief sich im September 2004 auf 6,0 %, verglichen mit 5,6 % im August 2004.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresraten von M3 für den Zeitraum von Juli 2004 bis September 2004 erhöhte sich auf 5,7 %, nach 5,4 % in der Zeit von Juni 2004 bis August 2004.

<i>Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigt</i>	JULI 2004	AUGUST 2004	SEPTEMBER 2004	DURCHSCHNITT JULI BIS SEPTEMBER 2004
M3	5,5	5,6	6,0	5,7
M1	10,1	9,2	9,7	9,7
Buchkredite an den privaten Sektor	6,2	6,1	6,5	6,3

Was die Hauptkomponenten von M3 anbelangt, so erhöhte sich die Jahreswachstumsrate von M1 im September auf 9,7 %, nach 9,2 % im August. Die Jahreswachstumsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) stieg im September auf 2,8 % gegenüber 2,0 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente ging von 5,0 % im August auf 4,1 % im Berichtsmonat zurück.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors belief sich die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im September wie bereits im Vormonat auf 6,1 %. Während sich die Vorjahrsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte von 6,6 % im August auf 5,5 % im Berichtsmonat verringerte, stieg die Jahresrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor auf 6,3 % (nach 6,0 % im August). Unter den Komponenten des letztgenannten Postens erhöhte sich die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an den privaten Sektor

¹ Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Wachstumsraten auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

im September auf 6,5 %, nach 6,1 % im Vormonat. Die Jahresrate der Buchkreditvergabe an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften stieg von 4,1 % im August auf 4,6 % im Berichtsmonat.² Die Vorjahrsrate der Buchkredite an private Haushalte erhöhte sich auf 7,8 %, nach 7,5 % im August. Die Jahreswachstumsrate der Wohnungsbaukredite stieg im September auf 9,8 % gegenüber 9,3 % im Vormonat. Die Jahresrate der Konsumentenkredite ging im Berichtsmonat auf 6,2 % zurück, verglichen mit 6,4 % im August. Die Jahreswachstumsrate der sonstigen Kredite an private Haushalte verringerte sich auf 1,8 % (nach 2,1 % im Vormonat). Das jährliche Wachstum der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) schließlich erhöhte sich im September auf eine Rate von 8,4 %, nachdem sich diese im Vormonat auf 6,9 % belaufen hatte.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Gebietsfremde nahmen im Zwölfmonatszeitraum bis September um 121 Mrd EUR zu, nachdem im Zwölfmonatszeitraum bis August ein Anstieg von 102 Mrd EUR verzeichnet worden war. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors lag im September bei 7,9 %, nach 7,6 % im August.

Anmerkung:

- Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im September 2004 enthält diese Pressemitteilung kleinere Revisionen der Daten für vorangegangene Zeiträume.
- Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung für Oktober, November und Dezember 2004 und für Januar 2005 ist für den 26. November 2004 und 30. Dezember 2004 sowie den 28. Januar 2005 und den 25. Februar 2005 jeweils um 10.00 Uhr geplant.
- Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB (www.ecb.int) im Abschnitt „Statistics“ unter „Data services“ und dann „Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“ zur Verfügung. Darüber hinaus finden sich in diesem Abschnitt unter „Money, banking and financial markets“ und dann „Monetary statistics“ verschiedene Aufschlüsselungen von Einlagen, Krediten und Wertpapierbeständen, eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen des Konzepts der monetären Statistik und der Verfahren zur Saisonbereinigung.

Europäische Zentralbank
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.int>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

² Die Jahreswachstumsraten, die sich auf die nach Schuldnergruppe und Art aufgegliederte Buchkreditvergabe an den privaten Sektor beziehen, sind nicht um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.

TABELLE 1

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: SEPTEMBER 2004
SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	AUGUST 2004			SEPTEMBER 2004			DURCH- SCHNITT JULI 04 - SEPT. 04
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6 383	26	5,6	6 417	38	6,0	5,7
(1.1) Bargeldumlauf	433	8	20,3	440	7	19,9	20,1
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2 404	-1	7,5	2 428	26	8,0	8,0
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	2 837	7	9,2	2 868	32	9,7	9,7
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	996	-1	-5,7	1 003	9	-4,2	-5,4
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 608	13	7,5	1 618	11	7,6	7,5
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2 604	12	2,0	2 622	20	2,8	2,2
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	5 442	19	5,7	5 490	52	6,3	6,0
(1.8) Repogeschäfte	229	-1	4,6	222	-7	3,2	3,3
(1.9) Geldmarktfondsanteile	619	7	5,0	616	-1	4,3	4,2
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	94	1	5,7	89	-6	4,7	4,1
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	942	7	5,0	927	-14	4,1	4,0
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> ^(d)	199	1	18,9	203	4	10,5	15,2
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4)	4 370	28	7,6	4 396	39	7,9	7,7
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 311	5	7,0	1 318	7	7,2	7,1
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	89	0	-3,3	88	-1	-3,0	-3,7
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 932	17	10,6	1 954	31	11,3	10,7
(3.4) Kapital und Rücklagen	1 037	5	4,0	1 036	2	3,8	4,1
Forderungen der MFIs:							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2)	10 814	34	6,1	10 854	48	6,1	6,2
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2 341	9	6,6	2 334	-5	5,5	6,2
Darunter: Buchkredite	850	2	2,5	842	-8	1,5	2,1
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 491	7	9,1	1 492	3	7,8	8,6
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8 473	25	6,0	8 520	52	6,3	6,2
Darunter: Buchkredite	7 371	27	6,1	7 417	53	6,5	6,3
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	452	3	9,8	446	-5	7,3	9,2
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	650	-5	2,4	656	5	2,9	3,1
(5) <i>Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	317	28	-	336	24	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten von M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	- 178	-8	-	- 173	10	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebener Wertpapiere.

TABELLE 2

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: SEPTEMBER 2004

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	AUGUST 2004			SEPTEMBER 2004			DURCHSCHNITT JULI 04 - SEPT. 04
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6 342	-13	5,4	6 369	31	5,9	5,6
(1.1) Bargeldumlauf	433	-3	19,5	438	5	20,1	20,1
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2 363	-35	7,4	2 419	59	7,9	7,8
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	2 796	-37	9,1	2 857	63	9,6	9,5
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 003	4	-5,8	994	-8	-3,9	-5,2
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 599	6	7,4	1 601	2	7,5	7,5
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2 602	9	1,9	2 594	-6	2,8	2,2
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	5 398	-28	5,5	5 452	57	6,3	5,9
(1.8) Repogeschäfte	226	3	4,5	219	-7	3,3	3,2
(1.9) Geldmarktfondsanteile	624	11	5,0	610	-13	4,3	4,3
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	94	1	5,7	89	-6	4,7	4,1
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	944	15	5,0	918	-26	4,1	4,0
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	193	-9	18,0	204	11	10,6	14,9
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (=Posten 3.1 bis 3.4)	4 367	21	7,6	4 397	44	7,9	7,7
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 311	6	7,0	1 314	3	7,2	7,1
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	88	0	-3,3	88	0	-3,0	-3,7
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 929	10	10,6	1 955	36	11,3	10,7
(3.4) Kapital und Rücklagen	1 038	5	4,1	1 039	5	3,8	4,1
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (=Posten 4.1 und 4.2)	10 765	-16	6,1	10 815	58	6,1	6,2
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2 326	-5	6,6	2 325	1	5,5	6,2
Darunter: Buchkredite	841	-5	2,6	834	-7	1,5	2,2
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 485	0	9,1	1 491	8	7,8	8,6
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8 439	-10	6,0	8 490	57	6,3	6,2
Darunter: Buchkredite	7 348	-3	6,1	7 404	62	6,5	6,3
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	448	0	9,7	445	-3	7,2	9,1
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	643	-7	2,6	642	-2	3,1	3,2
(5) Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	319	30	-	346	32	-	-
(6) Andere Gegenposten von M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	- 182	-14	-	- 192	-4	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebener Wertpapiere.

TABELLE 3**BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: SEPTEMBER 2004**
SAISONBEREINIGTE DATEN(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in % ^(a))

	JULI 2004	AUGUST 2004	SEPTEMBER 2004
(1) M1	4,3	4,0	4,2
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	1,2	1,2	1,2
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	3,1	2,8	3,0
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	0,7	0,9	1,2
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,4	0,7	0,6
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	5,5	5,6	6,0

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGSLAUFZEIT: SEPTEMBER 2004**

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	AUGUST 2004				SEPTEMBER 2004			
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^{b)}	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^{b)}	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ^{c)}								
(1) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3 095	-5	0	4,1	3 107	15	-1	4,6
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	947	-16	0	-1,7	952	7	0	-0,6
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	545	4	0	5,6	545	1	0	5,9
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	1 604	7	0	7,3	1 609	7	0	7,4
(2) Kredite an private Haushalte ^{d)}	3 708	17	-1	7,5	3 737	30	-1	7,8
(2.1) Konsumentenkredite	505	1	0	6,4	508	3	0	6,2
(2.2) Wohnungsbaukredite	2 509	17	0	9,3	2 535	26	0	9,8
(2.3) Sonstige Kredite ^{d)}	695	-1	0	2,1	694	1	0	1,8
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)	490	-12	0	6,9	507	18	0	8,4
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen	54	-3	0	21,7	53	-1	0	18,3

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von Monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Buchkredite an private Organisationen ohne Erwerbszweck.